

Stationenweg zu Fronleichnam

zu Fuß, mit dem Fahrrad und mit dem Auto

Die „Blumenteppe“ werden mit verschiedenen Naturmaterialien gestaltet. Herzlichen Dank den Familien Muhl/Beierl, Forster/Flödl, Dostler/Stock, Pappenberger und den HelferInnen um Justine Kreuzer, Legat Gudrun, Meister Christine, Kolpingfamilie, Wenning Gisela/Stocker Ursula, Matthias Stock und drei Firmkandidatinnen.

Kreuz beim Haupteingang der Pfarrkirche Erbendorf und Pfarrkirche innen

Gebet: Herr Jesus Christus, du Brot des Lebens, wir tragen dich im Herzen, weil du uns alle trägst. Wir tragen dich im Herzen, weil du alle Wege mit uns gehst. Wir tragen dich im Herzen, weil du unsere Mitte bist. Wir tragen dich im Herzen, weil du immer mit uns gehst.

Litanei:

V: Dein Licht strahlt in unser Leben und macht unseren Alltag hell. Du Licht auf unserem Weg.

A: Licht am Wege, Licht im Herzen, Jesus Christus, Licht der Welt.

Dein Licht strahlt in unsere Herzen und verwandelt unser Denken und Tun. Du Licht in unserem Herzen.

A: Licht am Wege, Licht im Herzen, Jesus Christus, Licht der Welt.

Dein Licht strahlt in unsere Welt und erleuchtet alle Dunkelheiten. **Du Licht der Welt**

A: Licht am Wege, Licht im Herzen, Jesus Christus, Licht der Welt.

Kreuz beim Lindenbaum (über Stadtbadstraße)

Gebet: Herr, unser Gott, wir glauben, dass du nicht nur im Hellen und Schönen da bist, sondern auch im Dunkeln und Schweren. Wir glauben: in allen Situationen unseres Lebens bist du da.

V.: In so vielen Dingen V/A: bist du da, o Gott

In jedem guten Wort
In einem freundlichen Blick
In einer Umarmung
In der Freude des Alltags
In still geweinten Tränen
In der Spannung des Lebens
In schweren Stunden und dunklen Tagen
In der Schönheit der Natur
In der Stille der Kirche
In den Gebeten der Menschen
In den Worten der Heiligen Schrift
Im Zeichen des Brotes
In unserer Gemeinschaft

Marterl in Hauxdorf (bei Hausnummer 8)

Gebet: Gott, du willst unser Heil. Im Sakrament der Eucharistie bist du uns in Jesus mit deiner ganzen Liebe nahe. Er schenkt sich uns, damit wir werden wie er und dich über alles lieben und den Nächsten wie mich selbst.

Mit wachen Augen durch die Welt zu gehen. -

Antwort: „Herr, ich bitte dich“.

In meinen Mitmenschen das Gute zu sehen. -

In der Natur die Schönheit zu spüren.

Hinter den Fassaden den eigentlichen Kern zu entdecken. -

Mit meinen Augen Kontakte zu schaffen. -

Menschen, die es gut mit mir meinen, nicht zu übersehen. -

Trauer und Angst von Menschen wahrzunehmen. -
Um Freude, wenn ich beobachten darf, wie sich Kinder entwickeln. -

Um die Gabe, Zusammenhänge des Lebens zu entdecken. -

Um die Kraft, Problemen ins Auge zu sehen. -

Um den Weitblick, richtige Wege einzuschlagen. -

Um Nachsicht, wenn andere Menschen Fehler machen.

Um Einfühlungsvermögen für Ehepartner und Kinder. -

Marterl am Hauxdorfer Weg

Gebet: Mit dem Empfang des Leibes Christi in Gestalt des Brotes gibst du uns Kraft zum Leben und zum Glauben. Lass uns dich immer besser kennenlernen. Lass uns so handeln, wie du es getan hättest. Lass uns lieben, wie du uns liebst. Bleibe unser Begleiter und Mitgeher. Amen.

Wir antworten: **Geh uns voran**

Du Begleiter unserer Tage

Du Begleiter unseres Vertrauens

Du Begleiter unseres Glaubens

Du Begleiter unserer Hoffnung

Du Begleiter unserer Liebe

Auf dem Weg in die Herrlichkeit

Auf dem Weg durch viele Tode

Auf dem Weg in unsere Auferstehung

Auf dem Weg von uns selber weg

Auf dem Weg zu unseren Mitmenschen

Auf dem Weg zu deinem und unserem Vater

Auf dem Weg durch die Ängste

Auf dem Weg in die Weite

Auf dem Weg durch das Dunkel

Auf dem Weg in das Licht

Auf dem Weg durch das Scheitern

Auf dem Weg durch das Leiden

Auf dem Weg in die Freude

Über den Kurweg nach Inghashof zur Kapelle

Gebet: Herr Jesus Christus: Du sagst von dir selbst: Ich bin der gute Hirte. Ich kenne die meinen und die meinen kennen mich. Lass uns dir, dem Hirten, unser Leben anvertrauen und zu Gott mit dem Psalm 23 beten.

V/A: Ehre und Lob sei dir.

V: Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen.

Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.

V/A: Ehre und Lob sei dir.

Er stillt mein Verlangen, er leitet mich auf

rechten Pfaden, treu seinem Namen. A:
Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht,
ich fürchte kein Unheil. Denn du bist bei mir.

V/A: Ehre und Lob sei dir.

Der Herr schenkt mir Zuversicht, denn er geht voran.
Seine Güte und Huld begleiten mich alle Tage.
Ich vertraue auf den Herrn, solange ich lebe.

V/A: Ehre und Lob sei dir.

Oase der Stille (am Kurweg)

Gebet (GL 19.3)

Öffne meine Augen, Gott, deine Herrlichkeit in der
Vielfalt von Pflanzen und Blumen zu sehen.
Öffne meine Ohren, Gott, deine Stimme im Vogelsang
und im Rauschen der der Blätter zu hören.
Öffne mein Herz, o Gott, deine Liebe in der Fülle von
Früchten und Samen zu erahnen.
Öffne meine Hände, o Gott, deine Schöpfung
zu pflegen und zu bewahren.
Öffne mein Leben, o Gott, und mach mich fähig,
dich in allem zu erkennen.

V: Mit dem heiligen Franz von Assisi stimmen wir in
den Lobpreis auf die Schöpfung ein:

Sei gepriesen, Gott, du Schöpfer der Sonne. Sie bringt
uns das Licht des Tages. Sie ist ein Gleichnis deiner
Herrlichkeit. **Wir loben dich.**

A: Wir preisen dich.

Sei gepriesen, Gott, du Schöpfer von Wind und
Luft. Durch den bewölkten und heiteren Himmel,
durch jedes Wetter erhältst du deine Geschöpfe
am Leben. Wir loben dich. **A: Wir preisen dich.**

Sei gepriesen, du Schöpfer des Wassers. Es ist nützlich,
es erfrischt und trinkt deine Geschöpfe.

Wir loben dich....

Sei gepriesen, Gott, du Schöpfer des Feuers. Es
wärmt und erleuchtet, es ist gewaltig und stark.
Wir loben dich....

Sei gepriesen, Gott, du Schöpfer der Erde. Sie trägt und
erhält uns, sie bringt vielerlei Früchte hervor und
Kräuter und Blumen. Wir loben dich...

Sei gepriesen, Herr, du Schöpfer des Menschen.
Deinem Bildnis sollen wir gleichen. Durch
unserer Hände Arbeit willst du deine Schöpfung
lenken und vollenden. Wir loben dich....

Sei gepriesen, Gott, du gütiger Vater. Durch deinen
Sohn hast du uns erlöst. Sein Tod und seine
Auferstehung rufen uns in dein wunderbares Licht.
Wir loben dich....

Sei gepriesen, Gott, du Schöpfer des Himmels.
Die Scharen der Engel und Heiligen preisen dich
mit nie endenden Lobgesang. Auch uns berufst
du in dein Reich, um dich zu verherrlichen.
Wir loben dich....

Steinkreuz Ecke Thanner Str./Wetzldorfer Str.

Wir bitten den Herrn: „Geh mit uns!“

Jesus, geh mit uns ... **A: „Geh mit uns!“**

Jesus, du unerkannter Weggefährte ... „Geh mit uns!“

Jesus, du verstehender Weggefährte ... „Geh mit uns!“

Jesus, du besorgter Weggefährte... „Geh mit uns!“

Jesus, du geduldiger Weggefährte ... „Geh mit uns!“

Jesus, du göttlicher Weggefährte ... „Geh mit uns!“

Geh mit uns, wenn wir Gott nicht mehr begreifen...

Geh mit uns, wenn wir enttäuscht sind von Gottes

Wegen...

Geh mit uns, wenn unser Glaube er stirbt...

Geh mit uns, wenn unsere Hoffnung erlischt ...

Geh mit uns, wenn unsere Liebe verstummt ...

Geh mit uns, wenn der Zweifel an uns nagt..

Geh mit uns, wenn wir ratlos geworden sind ...

Geh mit uns, wenn unsere Augen nicht mehr

weitersehen...

Geh mit uns, wenn unsere Füße nicht mehr

weitergehen...

Geh mit uns, wenn unsere Herzen ausgebrannt sind...

Geh mit uns, wenn wir niedergeschlagen sind...

Geh mit uns, wenn wir alles aufgeben wollen...

Kapelle in Siegritz

Die Kapelle in Siegritz ist der Mutter Anna geweiht, das
ist die Oma von Jesus. Hier denken wir an alle
Menschen, die uns Wegbegleiter im Glauben waren
und schon gestorben sind. Für unsere Verstorbenen
beten wir: **Vater unser im Himmel, ...**
Gegrüßet seist du Maria, voll der Gnade, ...
O Herr gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, und
das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in
Frieden. Amen.

Marterl in Boxdorf

**(mit dem Auto durchfahren bis Hausnr. 1 und 11;
von Siegritz her kommend Ende der Schotterstraße)**

Aus den Dörfern und Städten

A: sind wir unterwegs zu dir.

Aus den Tälern und Bergen **A: sind wir...**

Mit den leidenden Brüdern und Schwestern

A: sind wir...

Mit den lachenden und weinenden Kindern

A: sind wir...

Als Bauleute des Friedens – **A: sind wir...**

Als Zeugen deiner Liebe **A: sind wir...**

Als Glieder deiner Kirche – **A: sind wir....**

Wenn wir das Brot teilen **A: sind wir....**

Wenn wir die Schwachen stützen – **A: sind wir...**

Wenn wir für die Verfolger beten - **A: sind wir...**

Wenn wir das Heilige Opfer feiern – **A: sind wir...**

Bildstock bei Hopfau an der Straße

Gebet: Um manchen Menschen mache ich mir Sorgen
und möchte ihm helfen, doch ich kann es nicht.
Ich wünsche nur, er wär bei dir geborgen
Und fände aus dem Dunkel in dein Licht. ...
Ich bitte dich, du wollest alle segnen
Sei mir und ihnen immer zugetan. (L.Zenetti)